

Film **„DIE ALTE NEUE WELT“** für die Massenarbeit eingesetzt

Seit Ende September nutzen auch unsere Parteiorganisationen im Bezirk Leipzig den von Annelie und Andrew Thorndike geschaffenen Film „DIE ALTE NEUE WELT“ (siehe „Neuer Weg“ 18/1977) für die politische Massenarbeit. Dieser Film, das geht aus den Meinungen der Genossen hervor, die ihn bereits in Voraufführungen sahen, ist von hohem Wert für die Verbreitung des Marxismus-Leninismus, der Weltanschauung der Arbeiterklasse.

Aussagestark und überzeugend weist der Film anhand der Geschichte der menschlichen Gesellschaft nach, daß die Entwicklung objektiv zum Sozialismus/Kommunismus geht und gehen muß. Und er macht in diesem Zusammenhang auch auf die Kräfte aufmerksam, die diese Entwicklung verhindern wollen, die das menschliche Leben auf der Erde bedrohen.

Dieser Film gibt in vielfältiger Weise Anregungen für die politische Massenarbeit, um gerade im 60. Jahr des Roten Oktober, aber auch darüber hinaus Einsichten in die gesellschaftlichen Entwicklungsgesetze zu vermitteln, bei den Werktätigen das Geschichtsbewußtsein zu formen und das patriotische und internationalistische Denken weiter herauszubilden.

Die Bezirksleitung Leipzig, die Stadtleitung, die Stadtbezirks- und Kreisleitungen haben in Zusammenarbeit mit den staatlichen Organen, der Bezirksfilmdirektion und den Kreisfilmstellen sowie den Leitungen der Massenorganisationen

den Einsatz des Films in unserem Bezirk vorbereitet. Entsprechend der Orientierung der Bezirksleitung ging es dabei zuerst darum, diesen Film vor ausgewählten Funktionären der Partei, der Massenorganisationen und der staatlichen Organe zu zeigen.

Gesprächsleiter für die Diskussion

Auf diese Weise wurden Genossen rechtzeitig mit der Gesamtproblematik des Films vertraut gemacht. Es wurde ihre Verantwortung betont, die sie bei der Arbeit mit diesem Film zu übernehmen haben. Aus der Kenntnis der umfangreichen Thematik können sie bei den folgenden Aufführungen zu den verschiedenen Problemen des Films als Gesprächsleiter und Diskussionspartner tätig sein.

Von den Genossen, die an den Erstaufführungen teilnahmen, wurden die verschiedensten Meinungen geäußert. So erklärte der Bildungsstättenleiter der Parteiorganisation im VEB Bodenbearbeitungsgeräte Leipzig, Genosse Pilz:

„Der Dokumentarfilm „DIE ALTE NEUE WELT“ hat mich sehr beeindruckt. Das betrifft die künstlerische Gestaltung, vor allem aber die Aussagekraft der Dokumente im Sinne unserer materialistischen Geschichtsbetrachtung. Die ganze Unmenschlichkeit des kapitalistischen Systems kommt deutlich zum Ausdruck. Andererseits läßt der Film erkennen, welche tief-

Gemeinsam für erhöhten Export

Die Grundorganisationen des VEB Funkwerk Berlin-Köpenick und des Außenhandelsbetriebes Elektrotechnik koordinieren die politisch-ideologische Arbeit in beiden Betrieben, damit Leiter und Kollektive gemeinsam alles daransetzen, den hohen Exportverpflichtungen gerecht zu werden.

Die Grundorganisationen beider Betriebe nahmen Einfluß darauf, daß zur noch besseren Zusammenarbeit ein Komplexwettbewerb zur Sicherung des Exportplanes organi-

siert wurde. Die Wettbewerbsvereinbarung hat zum Ziel: größere Exportrentabilität und das richtige Verhältnis von Aufwand und Nutzen.

Die Kollektive beider Betriebe richten ihre Initiative in der Neuerertätigkeit vor allem auf qualifizierte Vertragsbearbeitung, um doppelten Aufwand zu vermeiden und die Arbeit zu rationalisieren.

Die stärkere Verbindung der Mitarbeiter des Außenhandels mit den Werktätigen in der Produktion

führte zu einer Vielzahl von Kollektiv- und Einzelverpflichtungen. Die gemeinsamen Anstrengungen hatten zum Ergebnis, daß im ersten Halbjahr 1977 der Exportplan in das nichtsozialistische Wirtschaftsgebiet wesentlich übererfüllt wurde.

Auch die Planaufgaben für 1978 haben Funkwerker und Außenhändler gemeinsam beraten. Und es fanden Untersuchungen statt, wie die Anforderungen, die die 6. Tagung des ZK der Elektrotechnik/Elektronik stellte, bewältigt werden können und eine hohe Steigerungsrates in der Produktion zu gewährleisten ist. (NW)